



**Dieses ebook erklärt Ihnen
in Kurzform, was unter**

BioLogischen Heilwissen

zu verstehen ist.

Elisabeth Eberhardt©

Krankheit erkannt Schrecken verbannt

„Es gibt 100 Krankheiten doch nur eine Gesundheit“ ist ein Zitat, welches von dem deutschen Journalisten, Carl Ludwig Börne (1786-1837) stammt.

Vielleicht haben sie diesen Spruch schon einmal gehört.

Wenn man das Ganze aus der Vogelperspektive betrachtet und genauer hinsieht, dann müsste es heißen

Es gibt nur **EINE** Gesundheit und nur **EINE** Krankheit.



Bevor Sie mich nun ketzerisch an den Pranger stellen, lassen sie mich diese Aussage erklären.

Richtigerweise sind unterschiedlichen Krankheiten, an verschiedenen Symptomen zu erkennen. Dies nennen wir gewöhnlich Krankheit.

Zwischen Symptom und Krankheit besteht jedoch ein großer Unterschied.

Unter Symptom versteht man immer die Anzeichen wie eine Krankheit auf den Körper wirkt.

Das kann zum Beispiel sein was wir sehen (z.B. Hautausschlag), fühlen (z.B. Schmerz) oder schmecken.

Krankheit ist jedoch viel komplexer.

Sie setzt sich aus einem oder mehreren Symptomen und organischen Funktionsstörungen zusammen. So erklären sich, ganz vereinfacht gesagt, unterschiedlichen Krankheiten.

Symptom + Funktionsstörung im Organ = Krankheit



Folglich bezeichnen wir Gesundheit, wenn keine Symptome auftreten und die organischen Funktionen in Harmonie zusammenspielen.

Gesundheit ist ein optimales Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele.

Bereits 1978 hat Dr. Hamer in seiner Forschungsarbeit herausgefunden, dass ein Konfliktschock, sich in sogenannten Hamerschen Herden, zeigt. An computertomografischen (CT) Gehirn Aufnahmen, zeigen sich schießscheibenartige Kreise, die auf das betroffene Organ Rückschlüsse ziehen lassen.

In Bezug auf die entwicklungsgeschichtliche Ordnung der Organe, kann man die jeweiligen beteiligten Gewebe bestimmen.

Zusammenfassend kann man sagen, dass jede Krankheit, die durch einen Konfliktschock ausgelöst wurde, sich immer im Gehirn und am Organ zeigt und sich in einer Funktionsstörung äußert.

Krankheiten sind nur Notprogramme, die den Körper unterstützen sich selbst zu regulieren. Herkömmlich spricht man hier vom Ankurbeln der Selbstheilungskräfte, die Ihr Körper automatisch, ohne Ihr Zutun, startet.

Jedoch können Sie ihn dabei mit verschiedenen Mitteln, unterstützen. Zum Beispiel mit Tees, Hausmitteln oder Vitalstoffen.



An dieser Stelle sei mir erlaubt, auf eine Firma aufmerksam zu machen, die ich im Bereich "Vitalstoffe" sehr empfehlen kann. Sie finden sie auf meiner Webseite biologisches-heilwissen-stadlern unter Empfehlungen.

Das Wort "Konfliktschock" hört sich sicherlich sehr dramatisch für viele von Ihnen an. Selbst kleinere "Krankheiten", wie zum Beispiel ein Schnupfen, funktionieren ebenso nach diesem Prinzip. Ich gehe auf den "Konfliktschock" weiter unten noch näher ein. Er ist Bestandteil des BioLogischen Heilwissens.

Nun ein Praxisbeispiel zur Verdeutlichung.

Sie sehen, bzw. spüren das ganz deutlich, wenn sie eine Fehlhaltung einnehmen. Angenommen, sie tragen ihre schwere Einkaufstasche immer in der rechten Hand. Automatisch laufen sie auf die rechte Seite geneigt. Sie müssen das Gewicht der Tasche, nun mit ihrer Muskelgruppe auf der linken Seite, ausgleichen. Über kurz oder lang werden sie auf der linken Seite im Rücken- oder Schulterbereich über Verspannungen klagen.

Der Konflikt liegt in der Muskelgruppe, die der Last nicht stand, halten kann.

Nun möchte ich ein paar Worte zu mir sagen, damit Sie den Hintergrund verstehen, wie ich zu diesen Aussagen komme.



Ich habe von einem ehemaligen Arbeitskollegen 2018 über ein paar Umwege zu Rainer Körner und das von ihm weiterentwickelte, BioLogischen Heilwissen gefunden. Er hat naturwissenschaftlich medizinisches Grundwissen, wie Krankheit entstehen kann, so vereinfacht dargestellt, dass es auch für Menschen, ohne medizinische Vorkenntnisse, verstanden werden kann.



Das BioLogische Heilwissen beschäftigt sich vielmehr mit der Frage, "woher" diese oder jene Krankheit kommt. Es dient der Ursachenfindung und ist lösungsorientiert aufgestellt. Eben "**BioLogisch**" ...

Die Entdeckung und Veröffentlichung der biologischen Naturgesetze, liegt in den Forschungen des bereits oben genannten, promovierten deutschen Arztes Dr. med. Ryke Geerd Hamer.

Die Thematik hat mich derart inspiriert, dass ich mich mehr damit beschäftige, und seither Seminare besucht habe und weitere besuchen werde.

Durch den Ansatz, wie im BioLogischen Heilwissen gearbeitet wird, lässt sich leicht erklären, welche Kriterien erfüllt sein müssen, um krank zu werden.

Bitte vergessen Sie nicht:

Gesundheit ist ein Naturrecht!

Krankheit beruht auf 5 biologischen Grundsätzen.

Diese 5 biologischen Grundsätze lauten wie folgt:

1. Es muss ein Konfliktauslöser vorhanden sein.
2. Die Mehrphasigkeit
3. Die entwicklungsgeschichtliche Ordnung der Organe
4. Die Sinnhaftigkeit von Mikroben
5. Der BioLogische Sinn von Krankheit (und Nein, das ist kein Schreibfehler BioLogisch ist so gewollt, da es sich aus Biologie und Logik zusammensetzt)

Diese Grundsätze gelten sowohl für Menschen, Tiere und Pflanzen.

Ein Konflikt ist im biologischen Heilwissen erst dann ein Konflikt, wenn ein Ereignis unerwartet und dramatisch auftritt und man sich machtlos und isolativ fühlt.

Es gibt ganz viele unterschiedliche Konflikte, die erlebt werden können. Manchmal löst ein Konflikt auch Folgekonflikte aus. Weiter unten komme ich zu einem Beispiel zum besseren Verständnis.



Hier einige Konfliktbeispiele...

- Brockenkonflikte
- Hörkonflikte
- Sprechkonflikte
- Sehkonflikte
- Angst- Ekelkonflikte
- Existenzkonflikte
- Reviermarkierungskonflikte
- Selbstwertkonflikte
- Sexualkonflikte
- Sorgekonflikte

...um nur einige zu nennen. Es gibt weit mehr Konflikte.

Krankheit geht immer durch mehrere Phasen, wie Sie dieser Grafik aus dem Lehrbuch von Rainer Körner entnehmen können und wie es in den 5 biologischen Grundsätzen verankert ist.



Der dritte Punkt in den biologischen Grundsätzen sagt etwas über die menschliche Entwicklungsgeschichte aus. In jeder Phase der Entwicklung, haben sich unterschiedliche Gewebe, Organe und Gliedmaßen ausgebildet. Im biologischen Heilwissen sprechen wir hier von der entwicklungsgeschichtlichen Ordnung der Organe.

Diese Anordnung kann man auch an den verschiedenen Teilen des Gehirns sehen.

Begonnen hat alles Leben ursprünglich im Meer. Hier ist das Stammhirn angelegt (blau).

Weiter ging es zum Mittelhirn (lila), dann zum Kleinhirn (orange).

Diese 3 gehören in die Althirn Gruppe.

Zur Neuhirn Gruppe gehören Großhirnmarklager (rot), Großhirnrinde (gelb) und Großhirnrinde +(grün).

Hier sind wir bis jetzt, in unserem Mensch sein, mit unseren Organen und Fähigkeiten, angelangt.

Herr Körner hat das in seinem Lehrbuch wunderschön in verschiedenen Farben, zum leichteren Verständnis, dargestellt.



Die Sinnhaftigkeit der Mikroben, welche der 4. biologische Grundsatz ist, lässt sich am einfachsten anhand eines Beispiels aufzeigen.

Sie haben sich mit einer Rosendornen in den Finger gestochen und die Dornen ist abgebrochen. Ein kleiner Rest steckt noch in der Haut.

Die Mikroben setzen hier mit ihrer Arbeit an. Es entsteht ein Eiterherd, der den Dornen Rest (Fremdkörper), aus dem Finger heraus befördert.

Der biologische Sinn einer Krankheit liegt immer in der Regulation. Das heißt der Körper reguliert sich immer selbst, indem er Selbstheilungskräfte entwickelt. Diese kann man mit natürlichen Mitteln unterstützen.

Das biologische Heilwissen schließt die Schulmedizin keinesfalls aus. Vielmehr kann und sollte sich Beides ergänzen.

Ganz nach meinem Motto **“Krankheit erkannt - Schrecken verbannt”**

Mal ehrlich, wie oft bekommt man in der Arztpraxis eine “Horror-Nachricht” und man verfällt in Angst und Schrecken.

Wenn Sie das biologische Heilwissen und die einzelnen Zusammenhänge von Krankheit verstehen, wird es einfacher mit einer Diagnose umzugehen. Sie können viele Ängste umgehen, die zu eventuellen Folge Konflikten und zu Folgekrankheiten, führen können.

Einer meiner Beweggründe, warum ich Ihnen das BioLogische Heilwissen näherbringen möchte, ist, dass Sie durch die Erkenntnisse wieder mehr Selbstverantwortung für Ihre Gesundheit übernehmen können.

Ich zeige Ihnen nun ein weiteres Beispiel auf, was alles aus einer konfliktiven Situation entstehen könnte.

Angenommen Sie fahren an einem schönen Frühlingstag mit dem Auto ihres Mannes, auf der Landstraße in die nächstgelegene Stadt. Das Wetter ist sonnig und die ersten Haselnuss Sträucher blühen bereits. Hinten im Kindersitz sitzt ihr 2-jähriger Sohn.

Plötzlich kommt Ihnen in einer Kurve ein anderes Fahrzeug, welches einen Traktor überholt, auf ihrer Spur entgegen. Sie haben keine Chance auszuweichen. Sie bremsen stark, ihr Wagen bricht aus und Sie landen im Straßengraben, in dem auch noch ein Bach verläuft.

Der Fahrerairbag geht auf und sie bekommen es mit der Angst zu tun, dass das Fahrzeug zu brennen anfangen könnte, da sie vor lauter Rauch (was in Wirklichkeit das Treibmittel aus Ihrem Airbag ist), Atemnot haben.

Ihnen und Ihrem Sohn ist Gott sein dank nichts passiert, was Sie im ersten Moment allerdings nicht feststellen können, da sie benommen, in einem leichten Schockzustand, auf Ihrem Fahrersitz sitzen.

Am Auto hat wie sich später herausstellt, der Rahmen verzogen und ist somit ein wirtschaftlicher Totalschaden.

Das entgegenkommende Fahrzeug ist längst über alle Berge und der Traktor war bereits an der Unfallstelle vorbei und hat vom Unfallverursacher ebenfalls kein Kennzeichen notiert.

Als Sie wieder zu Hause sind, haben sie auch noch Ärger mit Ihrem Mann, da sein geliebtes Auto ein Totalschaden ist.



Ich bin sicher, dass Sie sich in solch eine Situation hineindenken können.

Nun schlüsseln wir dieses Beispiel einmal auf und sehen uns an, was daraus entstehen könnte.

Sie hatten mit dem entgegenkommenden Fahrzeug keine Chance auszuweichen. Somit haben Sie einen Konflikt erlebt, der unerwartet und dramatisch (durch das Fahrzeug, was auf sie zukommt) erfolgte. In dem Moment waren sie absolut im Stress und haben sich machtlos gefühlt. Da Sie außerdem mit niemandem sprechen konnten, kam das isolative Gefühl dazu.

Der Konfliktauslöser ist somit gegeben.

Ihre erste Sorge war, nachdem Sie im Straßengraben gelandet sind, dass ihrem 2-jährigen Sohn nichts passiert ist.

Somit hatten Sie einen großen Sorgekonflikt erlebt.

Gleichzeitig hatten Sie mit Atemnot zu kämpfen, was einen Todesangstkonflikt ausgelöst haben könnte.

Sie sind aus dem Auto ausgestiegen und haben den Schaden gesehen. Schon sind Ihnen Gedanken durch den Kopf gegangen wie "Oh je! Was wird mein Mann nur dazu sagen!"

Könnte sein, dass Sie nun auch noch einen Selbstwertkonflikt erleiden oder einen Streitkonflikt befürchten?

Wie kann sich so ein Unfall auf Ihre Gesundheit auswirken, wenn wir die entwicklungsgeschichtliche Ordnung der Organe zu diesem Beispiel hinzuziehen. Wie wir oben bereits erörtert haben, hat jede Zeit in der Entwicklung bestimmte Organe entwickelt.

So hatte zum Beispiel, das Leben im Wasser Kiemen. Heute haben Säugetiere und Menschen Lungen zum Atmen.

An obig genanntem Auto Unfall Beispiel, könnte sich im Nachhinein durch den Sorgekonflikt in der linken Brust ein Knoten bemerkbar machen, der in der Schulmedizin als Brustdrüsentumor diagnostiziert werden könnte.

Was ist im biologischen Heilwissen passiert?

In Urzeiten haben sich die Brustdrüsen der Frauen vermehrt, um mehr Milch geben zu können und ihre kranken Kinder (und man staune, auch die Männer, wenn sie sich bei der Jagd verletzt hatten) säugen zu können.

Sicherlich müssen Frauen heute keine Kinder mehr säugen, wenn sie krank sind. Dennoch ist das aus Urzeiten so angelegt und durch einen großen Sorgekonflikt kann genauso eine Situation entstehen.

Allerdings können auch hier Mikroben helfen, in der Heilphase den angeblichen Tumor (da es ja in Wirklichkeit nur vergrößerte Brustdrüsen wären), wieder abzubauen.

Manchmal bemerkt man das gar nicht und später kommt durch eine Mammographie heraus, dass man eine Vernarbung oder eine Verkalkung im Brustgewebe hat. Dies könnte genau daher rühren.

Gleichzeitig hatten sie durch die Atemnot einen Todesangstkonflikt, der sich in einem späteren Asthma äußern könnte.

Durch die Haselnussblüte könnte es zu einer Allergie im Folgejahr kommen, da sie den Konflikt nicht richtig verarbeitet haben und ihr Unterbewusstsein die Pollen der Haselnuss zum Zeitpunkt des Unfalls wahrgenommen hat.



Sie könnten auch eine Sonnenallergie am Dekolletee entwickeln, da es an diesem Tag sonnig war und sie einen Attacke Konflikt, durch den Aufprall am Airbag, empfunden haben könnten.

Zu guter Letzt können sie einen Selbstwerteinbruch erlitten haben, der durch den Streit mit ihrem Mann wegen dem defekten Auto stattfand. Dieser kann sich z.B. durch Verspannungen im Nacken beim Autofahren zukünftig äußern, die ihnen Kopfschmerzen bereiten.

Doch nun genug der Möglichkeiten, die so und in dieser Intensität nicht stattfinden müssen!

Es kommt immer darauf an, wie stark sie eine Konfliktsituation empfinden und wie sie sie im Nachhinein verarbeiten können.

Wenn sie in einer Situation keinen Konflikt erleben, werden Sie auch keine Beschwerden im Nachhinein empfinden.

Die Konfliktintensität, wie stark sie den Konflikt empfinden und wie sehr er sie belastet, entscheidet über die Länge der Heilungsphase. Diese ist sogar aus der Konfliktmasse berechenbar.

Ein Trost zum Schluss...

Meist sind wir bereits in der Heilungsphase, wenn wir uns schlecht oder krank fühlen.

Hier ist ein Umdenkprozess nötig, wenn wir das biologische Heilwissen für uns annehmen.

Bisher haben wir uns krank und elend gefühlt. Mit dem biologischen Heilwissen können wir anders an die Sache dran gehen. Wir können uns freuen, dass unser Körper funktioniert und wir schon in der Heilphase sind.

Natürlich fühlen wir uns ebenfalls nicht gut, doch die Einstellung dazu wird anders und das erleichtert vieles sehr.

Das kann ich inzwischen aus eigener Erfahrung sagen.

Das BioLogische Heilwissen muss nicht geglaubt werden. Überzeugen Sie sich selbst. Machen Sie eigene Studien und sie werden erstaunt sein, was mit dieser Erkenntnis alles passieren kann.

Dieses E-Book sollte nur eine kleine Einführung in die Welt der Einfachheit von Gesundheit dienen.

Es würde mich freuen, wenn ich das Interesse für dieses spannende Thema auch in Ihnen erwecken konnte.

Es grüßt Sie sehr herzlich



Elisabeth Eberhardt

Als ganzheitliche Gesundheitsberaterin helfe ich Ihnen gerne ihr eigenes "Problem", mit Hilfe des BioLogischen Heilwissens, zu analysieren.

Im Rahmen meiner Tätigkeit zeige Ihnen Möglichkeiten zu Konfliktlösungen auf.

Gerne können Sie sich auf einem Vortrag oder Webinar näher informieren.
Aktuelle Termine finden sie auf meiner Webseite [biologisches-heilwissen-stadlern](#)

Bitte beachten Sie, dass ich keine Ärztin oder Therapeutin im Sinne der Heilpraktiker Verordnung bin und ich Sie hiermit informiere, dass bei behandlungspflichtigen Krankheitsbildern stets ein Arzt Ihres Vertrauens aufgesucht werden muss.

Das Lehrbuch können Sie im Heilwissen Verlag erwerben.



Impressum und Quellenangaben

Elisabeth Eberhardt
Hauptstr. 45
92549 Stadlern

Tel. 09674 9258630
eberhardt.e@arcor.de
Skype: elisabeth.eberhardt2

www.elisabeth-eberhardt.de
<https://www.facebook.com/rund.um.gesundheit/>

Bilder: Lehrbuch von Rainer Körner Heilwissen Verlag
und pixabay